

Die Fraktion der Wählergruppe „Das Dorf“ Elmenhorst/Lichtenhagen hat sich mit dem Raumentwicklungsprogramm Region Rostock (1. Entwurf) beschäftigt und möchte hierzu folgende Stellungnahme abgeben:

Mit der Einstufung unserer Gemeinde als Siedlungsschwerpunkt am Rande der Hansestadt Rostock sehen wir für die Umsetzung unseres Flächennutzungsplanes mit dem innovativen Großprojekt „Kultur- und Bildungskampus“ eine gute Ausgangsposition. Es wäre zu wünschen, ein derartiges Projekt in das Raumentwicklungsprogramm mit aufzunehmen.

Die Festlegung, dass ein überwiegender Teil unserer Fläche als „Vorhaltungsgebiet Tourismus“ festgehalten ist, eröffnet unserem „Staatlich anerkannten Tourismusort“ die Möglichkeit das Umfeld touristisch attraktiv zu gestalten.

Ergänzend sollte jedoch in die Planung der Ausbau des desolaten Ostseeküsten-Radweges zwischen Warnemünde und Heiligendamm aufgenommen werden. Wir schlagen darüber hinaus einen Verbindungsradweg von der Hauptstraße Elmenhorst über den Strandweg an den Ostseeküsten-Radweg zur Schaffung eines attraktiven Rundweges von Warnemünde über Elmenhorst – Lichtenhagen (Denkmalschwerpunkt) – Lütten Klein nach Warnemünde vor.

Wir begrüßen den Vorschlag zu konkreten Festlegungen der Siedlungsentwicklung. Zu beachten sollte hierbei sein, dass Lichtenhagen Dorf mit seinem Denkmalkernbereich und dem genannten Siedlungsschwerpunkt, der einen weiteren Bevölkerungszuwachs im gesamten Umfeld bringen wird, eine deutliche Verkehrsentlastung (derzeit 13 tausend Fahrzeuge täglich) durch eine volle beidseitige Anbindung der „Mecklenburger Alle“, ggf. durch ein Brückenprojekt/gemeinsamer Kreuzungsbereich, an die Stadtautobahn erhält. Kurzfristig sollte zur Verkehrsberuhigung, zum Schutz der Bevölkerung des Denkmalkernbereiches in Lichtenhagen eine durchgängige Tempo 30 Zone im gesamten Dorf inklusive einer Lastbegrenzung von 7,5t eingerichtet werden, wie seitens des Bürgermeisters seit langem gefordert und beantragt wurde.

Die Durchsetzung und Kontrolle dieser Festlegungen sollte in allen Bauämtern eine durch die Öffentlichkeit kontrollierbare Pflichtaufgabe sein.

Fraktion Wählergruppe „Das Dorf“

Elmenhorst/Lichtenhagen, den 14.02.24